

Über die Almen

16 Almwanderung vom Hofmahd nach St. Walburg

Besonderheiten

Diese angenehme Almwanderung führt uns an vier bewirtschafteten Almen vorbei. Auf dieser Tour brauchen wir also nicht Hunger und Durst zu leiden. Die Wanderung gestaltet sich durch den Wechsel zwischen Wald und Almwiesen sehr vielfältig. Die gegenüberliegende Sonnenseite mit ihren Gipfeln und den darunterliegenden Höfen präsentiert sich von ihrer besten Seite.

Beste Jahreszeit

Juni bis September

Anfahrt

Bus: Meran – Lana – Pumbach, Anschluss nach Hofmahd/Laurein
Bus/Zug: Bozen – Lana

Ausgangspunkt

Bushaltestelle am Südportal des Tunnels am Hofmahd (1.677 m)

Wegverlauf

Von der Bushaltestelle auf Weg Nr. 8 zum Hofmahdjoch aufsteigen. Wer will, kann einen Abstecher (5 Min.) zur Aler [Alm] machen. Vom Joch auf Weg Nr. 24 über die Hochfläche zum Gampen [Alm]. Ab hier auf Weg Nr. 23 zum Spitzner See und weiter zur Alm Spitzen. Weiter auf Weg Nr. 23 zum Pfandl [Alm] (sehr urig) und Seegruben [Alm]. Auf Weg Nr. 20 Abstieg ins Tal zum Zoggler-Stausee.

Endpunkt

Bushaltestelle Zoggler-Stausee (1.134 m)

Rückfahrt

Bus: St. Walburg – Lana – Meran
Bus/Zug: Lana – Bozen

Gehzeit

5 Stunden 20 Minuten

Höhendifferenz

Aufstieg: 625 m

Abstieg: 1.158 m

Stützpunkt/Einkehrmöglichkeit

Gampen [Alm], Spitzen [Alm], Pfandl [Alm], Seegruben [Alm] (alle von Juni bis Oktober bewirtschaftet)

Anmerkungen

leichte, lange Almwanderung mit langem Abstieg
Achtung: Fahrplan Pumbach nach Proveis



Foto: Peter Schwarz

Wanderkarten

Kompass Nr. 052, 1:25.000
Tabacco Nr. 042, 1:25.000
mapgraphic Nr. 28, 1:25.000



Foto: Peter Schwarz

